Stadt Amberg
Marktplatz 11
92224 Amberg

Beschlussvorlage	**Vorlage-Nr:** **Erstelldatum:** **Aktenzeichen:**	**002/0154/2017** **öffentlich** **25.07.2017**
Haushalt 2017; **Mittelbereitstellung (30.000,- €) für Amt 5.1 / Stadtplanungsamt** **HHSt. 0.5811.5135 (Parkanlagen u. öffentl. Grünflächen – sowie Kinderspielplätze; Unterhalt Winterdienst / einschl. Straßenreinigung)** **(FAB 51.513.400, ZB-Ring 513)**		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten **Verfasser: Herr Josef Weigert**		
Beratungsfolge	**17.08.2017 Ferienausschuss**	

Beschlussvorschlag:

Auf Antrag des Stadtplanungsamtes – Sachgebiet Grün vom 28.06.2017, ergänzt am 20.07.2017, wird die HHSt. 0.5811.5135 (Parkanlagen u. öffentl. Grünflächen – sowie Kinderspielplätze; Unterhalt Winterdienst / einschl. Straßenreinigung) von 81.000,- € (Ansatz 2017) um 30.000,- € auf 111.000,- € aufgestockt.

Die Deckung erfolgt aus der Deckungsreserve 2017.

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung
und
b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Für den Winterdienst 2016 / 2017 hat der Betriebshof dem Sachgebiet Grün 69.798,07 € in Rechnung gestellt.

Dies bedeutet gegenüber der Vorjahresrechnung eine Kostensteigerung um rd. 25.000,- €, die unter anderem auf der Anhebung der Stundensätze des Betriebshofes (siehe Einnahme-HHSt. 0.7711.1544) zum Haushalt 2017 beruht und sich in der Abrechnung im Frontmeterpreis niederschlägt.

Der Ausgabe-Ansatz des Sachgebiets Grün wurde im Vergleich zu anderen HH-Stellen bisher noch nicht angepasst bzw. entsprechend angehoben. Dies soll im Haushalt 2018 erfolgen.

Aufgrund der gestiegenen Kosten reichen die auf der HHSt. 0.5811.5135 (Parkanlagen u. öffentl. Grünflächen – sowie Kinderspielplätze; Unterhalt Winterdienst / einschl. Straßenreinigung) bzw. im Fachaufgabenbudget (FAB 51.513.400) des Sachgebietes Grün im Haushalt 2017 noch zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel nicht mehr aus.

Nach Abzug bezahlter Gebühren und Rechnungen für die Reinigung der öffentlichen Wege an Grünflächen stehen auf der HHSt. 0.5811.5135 derzeit nur noch 39.665,47 € zur Verfügung.

Um die Rechnung des Betriebshofes vollständig bezahlen zu können, hat das Stadtplanungsamt – Sachgebiet Grün mit Schreiben vom 28.06.2017 eine Aufstockung der HHSt. 0.5811.5135 um den Differenzbetrag von 30.000 € beantragt.

Die Deckung kann aus der Deckungsreserve 2017 erfolgen.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, die Mittelaufstockung, wie beantragt, zu beschließen.

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar
---
d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:
a) Finanzierungsplan
---
b) Haushaltsmittel
---
c)Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen:---

Anlagen:---

I.V.

.....

(Unterschrift Referatsleiter)